



Aus den Niederungen auferstehen...



Neujahr 2018

Liebe Freundinnen und Freunde der AVICRES!

Zuckerhut und Corcovado in Rio de Janeiro, die Strände von Copacabana und Ipanema gehören zu den schönsten der Welt, sauber und gepflegt, bereinigt und geschützt. Flaniermeile der Touristen, kleine Bars und Gaststätten mit Meerblick, Reichtum und Wohlstand. Was kann es Schöneres geben, als es sich hier gut gehen zu lassen?

Aber keine 30 Kilometer entfernt: die Baixada Fluminense - das Flussniederungsgebiet. Hier ein ganz anderes Bild. Wir blicken der Armut direkt ins Gesicht, die Armut hat viele Augen und Gesichter, ungezählte Gesichter.

Das Flussniederungsgebiet zeigt uns die wahren Niederungen des Lebens: extreme Armut, fehlende Bildung für Kinder und Jugendliche, Verwahrlosung, Leben auf der Straße, Gewalt, Drogen, Kriminalität... Das sind die Gesichter in der Niederung. Menschenleben erniedrigt, der Rechte beraubt, die Würde des Menschen missachtet! Dem Leben in den Niederungen gibt man keinen Wert.

Hier in die Niederungen des menschlichen Lebens wurde vor über 25 Jahren ein kleines Pflänzchen gepflanzt, das inzwischen zu einem großen Baum der Hoffnung und der Solidarität gewachsen ist: die AVICRES. Ihre Werte sind Achtsamkeit, Liebe, Rechte für alle, Bildung, Solidarität, Gemeinschaft, Einheit, Option für die Armen... Mit der AVICRES ist für viele in den Niederungen das Leben wieder aufgestanden: Kinder, Jugendliche, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die zum Teil selbst in der AVICRES aufgewachsen sind und hier neues, menschenwürdiges Leben gefunden haben. Sie sind aus den Niederungen aufgestanden. In den Augen der Kinder und Jugendlichen, die in der AVICRES ein Zuhause gefunden haben, können wir sie sehen, die wiedererstandene Hoffnung und Lebensperspektive.

2016 hat die AVICRES in Brasilien ihren 25. Geburtstag gefeiert. Kinder und Jugendliche, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben eine Woche lang uns, den Besuchern aus Deutschland, Einblick gegeben in die brutalen Realitäten der Baixada Fluminense. Aber sie haben auch Zeugnis gegeben von der Hoffnung und der Perspektive auf Leben und Zukunft durch die AVICRES.

Im September 2017 hat die deutsche AVICRES ihr 25-jähriges Bestehen gefeiert. Die Besucherinnen aus Brasilien, Maria José und Renata, haben uns während der Feiern in

Paderborn über ihr Leben in der AVICRES und von den nach wie vor miserablen Lebensbedingungen in der Baixada berichtet. Aber sie haben uns auch mitgenommen in die anderen Realitäten des Projektes, die das Leben und das Wachstum fördern und Hoffnung schenken. In der AVICRES konnten und können viele aus den grausamen Niederungen auferstehen und neues Leben finden. Bestes Beispiel dafür ist Renata, die selbst im Abrigo Casa da Esperança, dem Haus für Mädchen, aufgewachsen ist und heute im Projekt mitarbeitet.

AVICRES ist Hoffnung, Wachstum, Solidarität, Leben in einer Welt, in der das Leben nicht mehr zählt. Und so konnten wir auf dem Geburtstag der deutschen AVICRES voller Hoffnung das neue Lied der AVICRES singen: „Aus den Niederungen auferstehen, solidarisch neue Wege gehen und im Wachsen füreinander leben, jedem Menschen eine Zukunft geben: Lasst uns diesen Weg gemeinsam gehen, in allen Menschen Kinder Gottes sehen.“

Liebe Freundinnen und Freunde der AVICRES,

gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Brasilien, mit den Kindern und Jugendlichen im Projekt, mit Johannes Niggemeier, allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen hier in Deutschland danken wir Ihnen und Euch allen für die zahlreichen Spenden und Unterstützungen im vergangenen Jahr.

Gemeinsam mit der brasilianischen AVICRES wollen wir auch im neuen Jahr weiter alles tun, damit ein Auferstehen zum Leben in den Realitäten der Niederungen ermöglicht wird.

Wir wünschen Ihnen und Euch und uns allen miteinander ein gesegnetes und gutes Jahr 2018 in Solidarität und Wachstum.

Ihr und Euer

Franz-Thomas Sonka
für den Vorstand der Brasilieninitiative AVICRES e.V.



Wenn sie die Brasilianische AVICRES direkt erreichen möchten, würde sich Johannes Niggemeier sehr über eine E-Mail an joao.avicres@yahoo.com.br freuen!

Brasilieninitiative AVICRES e.V., - Paderborn
Kontaktadresse: Karin und Karl-Heinz Herting, Mallinckrodtstraße 10, 33378 Rheda-Wiedenbrück
Spendenkonto: IBAN DE90 4726 0307 0012 9904 00